



[Dashboard](#) > [Kurse](#) > [Mitarbeiter](#) > [Gerit Kaleck \(klk\)](#) > [PS / PP / IDE](#) > [PP-JavaFX_klk](#) > [Anzeigen](#) > [JavaFX-Projekt erzeugen, ausführen, einchecken](#) > [Anzeigen](#)

Wiki durchsuchen

Programmierpraktikum/JavaFX

Programmierpraktikum/JavaFX

Anzeigen  Drucken

JavaFX-Projekt erzeugen, ausführen, einchecken

INHALTSÜBERSICHT

- | | |
|---|------------------------------|
| 1. Leeres Projekt | [Bearbeiten] |
| 2. JavaFX-Projekt ausführen | [Bearbeiten] |
| 3. JavaFX-Projekt einchecken | [Bearbeiten] |
| 4. Probleme bei der Projektanzeige/beim Kompilieren | [Bearbeiten] |
| 5. weitere Unterpakete anlegen | [Bearbeiten] |
| 6. Jar erzeugen und ausführen | [Bearbeiten] |

[zurück zur Übersicht](#)

Leeres Projekt

[\[Bearbeiten\]](#)

Verwende [dieses Programmgerüst](#) zum Erstellen Deines JavaFX-Projektes (letzte Aufgaben der PS2-Übung und Programmierpraktikum).

```

src
├── main
│   ├── java
│   │   └── gui
│   │       ├── ApplicationMain
│   │       ├── JarMain
│   │       └── UserInterfaceController
│   ├── logic
│   │   └── Logic
│   └── resources
│       └── gui
│           └── UserInterface.fxml
└── test
    ├── java
    │   └── logic
    └── pom.xml
pom.xml
  
```



Entpacke die zip-Datei in einen Ordner und benenne diesen wie den gewünschten Projektnamen. In der PS2-Übung verwende als Verzeichnisnamen "grpxx_uebyy" mit passender Gruppen- und Übungsnummer. Für das Programmierpraktikum nenne das Verzeichnis "pp_Spielname_MeinNachname". Ersetze auch in der `pom.xml` den Wert "grpxx_javaafx" durch diesen Verzeichnisnamen.

Öffne erst danach dieses Projekt in **IntelliJ**. IntelliJ wird jetzt ein `.idea`-Verzeichnis mit Konfigurationsdateien erstellen.

Du kannst die `pom.xml` auch ändern, nachdem Du das Projekt in IntelliJ geöffnet hast, musst dann aber auch IntelliJ's Vorschlägen zur Übernahme der *MavenChanges* folgen.

JavaFX-Projekt ausführen

[\[Bearbeiten\]](#)

Mit dieser Konfiguration lässt sich nur die **JarMain** ausführen, nicht aber die ApplicationMain.

Bei Ausführen der ApplicationMain erscheint der Fehler:

Fehler: Zum Ausführen dieser Anwendung benötigte JavaFX-Runtime-Komponenten fehlen

JavaFX-Projekt einchecken

[\[Bearbeiten\]](#)

Die beiden `pom.xml` und `javafx-pom.xml` enthalten alle Konfigurationen für das Projekt (welche Bibliotheken verwendet und wie sie beim Kompilieren eingebunden werden sollen).

Daher sollte das `.idea`-Verzeichnis auch **nicht** mit commitet werden, sondern ausschließlich das Projektverzeichnis mit `pom.xml` und `javafx-pom.xml` und `src` mit seinen Unterverzeichnissen.

Probleme bei der Projektanzeige/beim Kompilieren

[\[Bearbeiten\]](#)

- Achte darauf, eine aktuelle Version von IntelliJ zu nutzen (mindestens 2021.2).
- Du musst zum Kompilieren JDK 17 oder neuer installiert haben.
- Lässt sich Dein Projekt nicht mehr richtig anzeigen oder kompilieren, versuche ein *Build/Rebuild* des Projektes.
- Manchmal erstellt *IntelliJ* eine `.iml`-Datei. Die gehört nicht in ein Maven-Projekt. Schließe dann IntelliJ, lösche die Datei und öffne das Projekt neu (aber nicht über Auswahl der zuletzt geöffneten Projekte).
- Hilft auch dies nicht, schließe das Projekt in *IntelliJ*, lösche das gesamte `.idea`-Verzeichnis und öffne das Projekt neu (aber nicht über Auswahl der zuletzt geöffneten Projekte).
- Leider behält *IntelliJ* in seinem Cache nicht immer die richtigen Konfigurationen. Nutze gerne ein *File/Invalidate Caches* oder *File/Repair IDE*.
- WARNING: Unsupported JavaFX configuration: classes were loaded from 'unnamed module ...':

Diese Warnung wird von uns toleriert. Es darf aber auch gerne eine `module-info.java` angelegt werden:

Erstelle dafür im Verzeichnis `src/main/java` die Datei `module-info.java` (gibt es als eigenen Dateityp in *IntelliJ*). Der Name wird zum Projekt passen, aber z.B. Unterstriche durch Punkte ersetzen.

Evtl. wird `junit` rot markiert und muss dem classpath zugefügt werden (dem Vorschlag von *IntelliJ* folgen).

Hast Du in mehr Pakete strukturiert, kann es notwendig sein, ein Paket für den Zugriff zu öffnen (siehe auskommentierte opens-Beispiele):

```
module grpxx.javafx {
    requires javafx.controls;
    requires javafx.fxml;
    requires com.google.gson;
    requires junit;

    opens gui to javafx.fxml;           // to find UIController in gui and fxml-files in resources/gui
    opens logic to junit, com.google.gson; // to allow testing the logic and usage of gson
    // opens gui.img;                   // to find *.png in resources/gui/img
    // opens gui.fx to javafx.fxml;      // to find UIController in src/gui/fx

    exports gui;
}
```

Die Einträge zu `gson` sind in der PS2-Übung nicht notwendig, sondern werden erst im Programmierpraktikum benötigt.

weitere Unterpakete anlegen

[\[Bearbeiten\]](#)

Es ist sinnvoll, sein Projekt in zwei Pakete "gui" und "logic" aufzuteilen. Alle JavaFX-nutzenden Klassen gehören zum `gui` und somit in das Paket (s.a. Programmaufteilung). Verschiebt man FXML-Datei und ihren Controller jeweils in ein andersnamiges Unterpaket, so muss die Position des Controllers in der FXML-Datei angepasst werden (funktioniert nicht über Refactoring). Hierfür kann man im SceneBuilder ganz links unten unter Controller die Controller-Klasse angeben oder direkt in der FXML-Datei das Attribut des äußersten Containers `fx:controller="gui.UserInterfaceController"` mit dem passenden Paketnamen vor dem Namen versehen.

Jar erzeugen und ausführen

[\[Bearbeiten\]](#)

Am rechten Fensterrand findest Du die Möglichkeit, die Maven-Bedienung zu öffnen.



Klappst Du diese auf, kannst Du mit Auswahl von *Lifecycle/package* eine `jar` erzeugen lassen. Diese findest Du dann im Ordner `target` mit der Bezeichnung `Projektname-1.0-SNAPSHOT.jar`.

Die `jar` ist auf Windows ausführbar und auf dem **Betriebssystem**, auf dem sie erstellt wurde.

Führe die `jar` in der **Powershell** (`java -jar pp_meins.jar`) aus. Dann siehst Du auch Ausgaben auf der Konsole wie z.B. Meldungen ungefangener Exceptions.

Sollte das Ausführen der `jar` sofort zu **Fehlermeldungen** führen, obwohl das Programm aus der IDE heraus funktioniert, liegt dies oftmals an Fehlern in der Dateiarbeit.

Sollten zum Ausführen der `jar` weitere Dateien (z.B. Libraries) notwendig sein, ist beim Erstellen der `jar` etwas schief gegangen. Möglicherweise hat *IntelliJ* das Projekt nicht als Maven-Projekt erkannt und eine .iml erstellt?

[nach oben](#)

